

A

ZUR FRAGE

NACH DEM

URSPRUNG DES GNOSTIZISMUS

EIN RELIGIONSGESCHICHTLICHER VERSUCH

VON

WILHELM ANZ
LICENTIAT DER THEOLOGIE



A-5402.

P. Rabe
1908.

LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1897



XV. Band Heft 2 und 3 erscheinen später. A

Texte und Untersuchungen zur Geschichte der Altchristlichen Literatur

herausgegeben von **Oscar von Gebhardt** und **Adolf Harnack**.

I—XV, 1. 4. N. F. I, 1/2 M. 383.50

- Achelis, Hans**, Die ältesten Quellen des orientalischen Kirchenrechts. 1. Buch: Die Canones Hippolyti. (VIII, 295 S.) 1891. [VI, 4.] M. 9.50
 — Acta SS. Nerei et Achillei. Text u. Untersuchg. (IV, 70 S.) 1893. [XI, 2.] M. 3 —
- Anz, Wilhelm**, Zur Frage nach dem Ursprung des Gnostizismus. Ein religionsgeschichtlicher Versuch. (IV, 112 S.) 1897. [XV, 4.] M. 3.50
- Bert, Georg**, Abrahah's des persischen Weisen Homilien, aus dem Syrischen übersetzt und erläutert. (LII, 431 S.) 1888. [III, 3/4.] M. 16 —
- Bonwetsch, G. Nathanael**, Studien zu den Commentaren Hippolyts zum Buche Daniel und Hohen Liede. (IV, 86 S.) 1897. [N. F. I, 2] M. 3 —
- Boor, C. de**, Neue Fragmente des Papias, Hegeippus und Pierius in bisher unbekanntem Excerpten aus der Kirchengeschichte des Philippus Sidetes. (18 S.) 1888. [in V, 2. M. 6—]
- Bousset, Wilhelm**, Textkritische Studien zum Neuen Testament. (VIII, 144 S.) 1894. [XI, 4.] M. 4.50
- Corssen, Peter**, Monarchianische Prologe zu den vier Evangelien. Ein Beitrag zur Geschichte des Kanons. (VI, 138 S.) 1896. [XV, 1.] M. 4.50
- Dobschütz, Ernst von**, Das Kerygma Petri. (VII, 162 S.) 1893. [XI, 1.] M. 5 —
- Dräseke, Johs.**, Apollinarios von Laodicea. Sein Leben und seine Schriften. Nebst einem Anhang: Apollinarii Laodiceae quae supersunt dogmatica. (XIV, 494 S.) 1892. [VII, 3/4.] M. 16 —
- Gebhardt, Oscar von**, Zur handschriftlichen Überlieferung der griechischen Apologeten. I. Der Arethascodex, Paris. Gr. 451. (42 S.) 1895. [in I, 3. M. 6—]
 — Die Evangelien des Matthäus und des Marcus aus dem Codex purpureus Rossanensis. (LIV, 96 S.) 1883. [I, 4.] M. 7.50
 — Ein übersehenes Fragment der *Λογοι* in alter lateinischer Übersetzung. (12 S.) 1884. [in II, 1/2. M. 10—]
 — Die Psalmen Salomo's, zum ersten Male mit Benutzung der Athoshandschriften und des Codex Casanatensis herausgeg. (VII, 151 S.) 1895. [XIII, 2.] M. 5 —
 — Der sogenannte Sophronius. (XXXIV, 62 S.) 1896. [in XIV, 1. M. 9—]
- Goltz, Eduard Frh. von der**, Ignatius von Antiochien als Christ und Theologe. Eine dogmengeschichtliche Untersuchung. (X, 206 S.) 1894. [XII, 3.] M. 7.50
- Hallier, Ludwig**, Untersuchungen über die Edessenische Chronik. Mit dem syrischen Text und einer Übersetzung. (VI, 170 S.) 1892. [IX, 1.] M. 3.50
- Handmann, Rud.**, Das Hebräerevangelium, ein Beitrag zur Geschichte und Kritik des hebräischen Matthäus. (III, 142 S.) 1888. [V, 3.] M. 4.50
- Harnack, Adolf**, Die Überlieferung der griechischen Apologeten des zweiten Jahrhunderts in der alten Kirche u. im Mittelalter. VIII, 300 S.) 1882. [I, 1/2.] M. 9 —
 — Die Altercatio Simonis Iudaei et Theophili Christiani nebst Untersuchungen über die antijüdische Polemik in der alten Kirche. (136 S.) — Die Acta Archelai und das Diatessaron Tatians. (16 S.) [I, 3.] M. 6.50
 — Der angebliche Evangeliencommentar des Theophilus von Antiochien. (80 S.) 1883. [in I, 4. M. 7.50]
 — Lehre der zwölf Apostel, nebst Untersuchungen zur ältesten Geschichte der Kirchenverfassung und des Kirchenrechts. (70 u. 294 S.) 1884. [II, 1/2.] M. 10 — (Einzelu. nur in anastatischem Druck käuflich.)
 — Die Quellen der sogenannten apostolischen Kirchenordnung, nebst einer Untersuchung über den Ursprung des Lectorats und der anderen niederen Weihen. (106 S.) 1886. [II, 5.] (Nicht mehr einzeln.) M. 4 —
 — Die Akten des Karpus, des Pappylus und der Agathonike. Eine Urkunde aus der Zeit Marc Aurels. (32 S.) 1883. [in III, 3/4. M. 16—]
 — Der pseudocyprianische Tractat de alectoribus, die älteste lateinische christliche Schrift, ein Werk des römischen Bischofs Victor I. (saec. II.) (V, 135 S.) 1888. [V, 1.] M. 4.50
 — Das Evangelienfragment von Fajjum. (38 S.) 1889. [in V, 4. M. 17—]
 — Sieben neue Bruchstücke der Syllogismen des Apelles. (10 S.) — Die Gwynn'schen Cajus- und Hippolytus-Fragmente. (13 S.) 1890. [in VI, 3. M. 4.50]
 — Über das gnostische Buch Pistis-Sophia. (IV, 144 S.) — Brod und Wasser: die eucharistischen Elemente bei Justin. (28 S.) 1890. [VII, 2.] M. 4.50
 — Die griechische Übersetzung des Apologeticus Tertullians. (III, 36 S.) — Medicinisches aus der ältesten Kirchengeschichte. (116 S.) 1892. [VIII, 4.] M. 5 —
 — Bruchstücke des Evangeliums und der Apokalypse des Petrus. Zweite verbesserte u. erweiterte Aufl. (VIII, 98 S.) 1893. [IX, 2.] M. 2 —
 — Zur Überlieferungsgeschichte der altchristlichen Literatur. (32 S.) 1894. [in XII, 1. M. 4—]
 — Zur Abercius-Inschrift. (28 S.) 1895. [in XII, 4. M. 6.50]
 — Eine bisher nicht erkannte Schrift des Papstes Sixtus II. vom Jahre 257/8. — Zur Petrusapokalypse, Patristisches zu Luc. 16. 19. (VI, 78 S.) 1895. [XIII 1.] M. 3.50

W 156
152

ZUR FRAGE

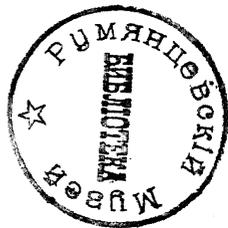
NACH DEM

URSPRUNG DES GNOSTIZISMUS

EIN RELIGIONSGESCHICHTLICHER VERSUCH

VON

WILHELM ANZ
LICENTIAT DER THEOLOGIE



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1897

TEXTE UND UNTERSUCHUNGEN
ZUR GESCHICHTE DER ALTCHRISTLICHEN LITERATUR

HERAUSGEGEBEN VON
OSCAR v. GEBHARDT UND ADOLF HARNACK.
XV. BAND HEFT 4.

INHALT.

	Seite
Einleitung: Beschränkte Lösbarkeit der Frage nach dem Ursprung des Gnostizismus	1
I. Die Lehre vom Aufstieg der Seelen als die gnostische Zentrallehre	9
1. Bei den Ophiten	9
Der Naassenerhymnus	9
Die Ophiten des Origenes und Celsus	11
Die Ophiten des Irenaeus	16
Naassener, Peraten, Sethianer und Justin bei Hippolyt	17
Die <i>Γνωστικοί</i> des Epiphanius	20
Pistis-Sophia, I u. II Buch Jeü	25
2. Bei nahe verwandten gnostischen Richtungen	32
Die Gnostiker Plotins	32
Bardesanes	35
Die apokryphen Apostelgeschichten	36
3. Bei den Valentinianern	42
4. Bei den übrigen Gnostikern	53
Karpokratianer	53
Basilidianer	53
— Menander und Simon	54
Zusammenfassung. Geschichte der gnostischen Zentrallehre innerhalb des Gnostizismus	55
II. Die Herkunft dieser Zentrallehre aus Babylonien	58
1. Über Fortdauer und Gestalt der babylonischen Religion um Christi Geburt	59
2. Astronomisch-magischer Charakter der gnostischen Zentrallehre und der babylonischen Religion	64
3. Die mandäische Seelenaufstiegslehre und ihr babylonischer Ursprung	70
4. Die <i>κλήμαξ ἐπτάπυλος</i> der Mithrasmysterien und ihre Entstehung in Babylonien	78
Die Lehre vom Aufstieg der Seelen ein Produkt babylonisch-persischer Religionsmischung	85
5. Die babylonischen Urbilder zu einigen ihrer Hauptfiguren	89
Istar- <i>Σοφία</i>	90
Marduk- <i>Σωτήρ</i>	93
Ea- <i>Βυθός</i> , babylonischer Ursprung der gnostischen Taufe	98
Schluss	108
Nachträge und Berichtigungen	112